



WIR

Magazin für unsere Mitglieder und Kunden 2/2016

 **VR Bank eG**
Bergisch Gladbach



**Erleben Sie
Finanzberatung
völlig neu!**

Mehr zur Genossen-
schaftlichen Beratung
auf den Seiten 4 und 5!

Persönlich

- ✓ Modernisierung Filiale Hand
- ✓ Neue Geschäftsstellenleiter in Heidkamp und Untereschbach
- ✓ Mitgliederporträt: Dr. Roman Salyutov

Partnerschaftlich

- ✓ Projekt: Genossenschaftliche Beratung
- ✓ Nachfolgeberatung für Unternehmer
- ✓ VR Bank Immobilien: Eigentumswohnungen in Overath

Nah

- ✓ Unternehmensporträt: Kärcher Center Pillunat
- ✓ WIR vor Ort in der Region
- ✓ Exklusiv: Mitglieder-Sommerferienprogramm 2016

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser!



Das Team der VR Bank arbeitet kontinuierlich daran, die Qualität unserer Finanzdienstleistungen zu verbessern. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz: Unsere Beraterinnen und Berater stellen die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden in den Mittelpunkt und verstehen sich als langfristige Begleiter in allen Lebenslagen. Um diesen Leit-

gedanken weiter auszubauen, haben wir das Projekt „Genossenschaftliche Beratung“ gestartet. Was es damit auf sich hat, lesen Sie auf den Seiten 4 und 5. Nur so viel sei an dieser Stelle verraten: Sie können sich auf ein völlig neues Beratungserlebnis bei Ihrer VR Bank freuen.

Von der Qualität und Kompetenz der Genossenschaftlichen Beratung profitieren auch die Firmenkunden der VR Bank. Schwerpunktthema in diesem Jahr ist die Regelung der Unternehmensnachfolge. Wann fange ich an, die Übergabe zu planen? An wen möchte ich meine Firma übergeben? Wie organisiere ich meine Absicherung im Ruhestand? Antworten auf diese Fragen gibt ein strukturiertes Nachfolgekonzept. Worauf es dabei ankommt, erläutert Thomas Schmitz, Abteilungsleiter Firmenkunden, im Interview auf Seite 9.

Seit 2015 unterstützt die VR Bank das Sinfonieorchester Bergisch Gladbach. Das Ensemble hat sich in den letzten Jahren zu einem musikalischen Aushängeschild der Strundestadt entwickelt und umfasst mittlerweile über 50 Musikerinnen und Musiker. Am 19. Juni spielt das Orchester ein Konzert im Bergischen Löwen unter dem Titel „Hommage an Brahms“ – präsentiert von der VR Bank. Alle Informationen dazu sowie ein Porträt des Dirigenten Dr. Roman Salyutov finden Sie auf Seite 11.

Eine spannende Lektüre wünschen Ihnen

Lothar Uedelhoven

Thomas Büscher

Vorstand der VR Bank eG
 Bergisch Gladbach

In dieser Ausgabe

Begrüßung	2
Mitarbeiter & Geschäftsstellen	3
Genossenschaftliche Beratung	4–5
Privatkunden	6
Immobilien	7
Unternehmensporträt	8
Firmenkunden	9
Spendenbeirat	10
Mitgliedschaft	11
WIR vor Ort	12–13
Schülergenossenschaft/Rückblick	14
Mitglieder-Mehrwertprogramm	15–16

Bildnachweise – Fotolia.com

Seite 2:	© Susanne Prothmann
Seite 4:	© contrastwerkstatt
Seite 6:	© digitalstock
Seite 9:	© Ulla Franke
Seite 10:	© Romolo Tavani
	© MNStudio
	© Monkey Business
S. 15/16:	© Monkey Business
	© designsoliman
	© Foto: Koelnmesse

Impressum

Herausgeber:
 VR Bank eG Bergisch Gladbach

Verantwortlich:
 Vorstand und Marketing

Druck:
 Heider Druck GmbH
 Bergisch Gladbach
 Auflage: 20.500 (Juni 2016)



Veranstaltungshinweise der VR Bank 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn
11. Juni	Mitglieder-Aktiv: Laufen mit den Profis	Bensberg, Saaler Mühle	14–16 Uhr
13. Juni	Vertreterversammlung	Bergisch Gladbach, Bergischer Löwe	19 Uhr
19. Juni	VR Bank-Konzert: Sinfonieorchester Bergisch Gladbach	Bergisch Gladbach, Bergischer Löwe	17 Uhr
28. Juni	2. Mitglieder-Wanderung: Rund um den Stausee Ehreshoven	Engelskirchen	14 Uhr
6. September	3. Mitglieder-Wanderung: Auf dem Grafen-/Mönchsweg	Odenthal, Altenberg	14 Uhr
24./25. September	Bergische Bautage	Bergisch Gladbach	10–18 Uhr
28. September	Mitgliederversammlung Bergisch Gladbach	Bergisch Gladbach, Bergischer Löwe	19 Uhr
5. Oktober	Mitgliederversammlung Rösrath	Rösrath, Akademie Forsbach	19 Uhr
6. Oktober	Mitgliederversammlung Overath	Overath, Bürgerhaus	19 Uhr
29. Oktober	Mitglieder-Aktiv: Sportkegeln	Rösrath, Schule Freiherr-vom-Stein	13–16 Uhr
5. November	Mitglieder-Tour: Hinter den Kulissen des WDR (ausgebucht)	Köln	15–17 Uhr
10. November	Mitglieder-Tour: Nachtführung Flughafen (ausgebucht)	Flughafen Köln/Bonn	21–1:30 Uhr
28. November	Mitglieder-Konzert: Kölner Jugendchor St. Stephan (Kartenverkauf ab September, mehr Infos in der WIR 3/2016)	Bergisch Gladbach, Bergischer Löwe	20 Uhr

Mehr Raum für Genossenschaftliche Beratung

Geschäftsstelle Hand nach Umbau wiedereröffnet

In der einwöchigen Umbauzeit haben wir der Filiale ein ganz neues Gesicht verliehen: Mit modernen Materialien und Einrichtungselementen wurde eine hellere, freundlichere Atmosphäre geschaffen. Zudem verfügen die Geschäftsräume nun über modernste Technik.



Seit März in neu gestalteten Räumen für die Kunden vor Ort in Hand (v.l.): Susanne Wien, Vanessa Ritter, Katharina-Lena Bachmann und Oliver Cordts (Geschäftsstellenleiter)

Einladende Atmosphäre und moderne Technik

Um noch besser auf die Kundenbedürfnisse in der persönlichen Beratung eingehen zu können, wurde ein zusätzliches Büro geschaffen. Damit hat das Team in Hand noch mehr Platz, um mit seinen Kunden in diskreter Atmosphäre individuelle Finanzlösungen zu entwickeln. Der Eingangs- und Servicebereich wurde neu gestaltet. Ein moderner Geldautomat und zwei neue

Kontoauszugsdrucker ersetzen die bisherigen Geräte, die Eingangstür öffnet automatisch. Eine weitere technische Innovation: Mitglieder und Kunden können ihre Unterschrift auf Bankdokumenten jetzt über komfortable PEN-Pads leisten. Im März 2016 wurde die Filiale wiedereröffnet und zahlreiche Kunden kamen, um die Neuerungen kennenzulernen. Geschäftsstellenleiter Oliver Cordts: „Die Räume haben sich verändert – unser Team nicht. Wir freuen uns sehr, unsere

Kunden nun in modernem Ambiente zu betreuen. Und wir hoffen, dass sie sich genauso wohlfühlen wie wir.“

Filiale für die Menschen in Hand

Seit vier Jahrzehnten ist die VR Bank in Hand präsent. Kunden und Mitarbeiter schätzen die zentrale Lage und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Geschäftsstelle. Warum in einer Zeit, in der Dienstleistungen mehr und mehr digitalisiert werden, in die Modernisierung einer Filiale investiert wird, erklärt Vorstand Lothar Uedelhoven: „Das persönliche Beratungsgespräch mit seinem individuellen und menschlichen Charakter spielt für uns auch künftig eine zentrale Rolle.“ So legt die VR Bank viel Wert darauf, die On- und Offlinewelt sinnvoll zu verknüpfen, um für Mitglieder und Kunden bestmöglichen Service zu gewährleisten. Die persönliche Beratung in der Filiale bietet dabei – gerade bei komplexen Themen wie Finanzierungen – nach wie vor einen Mehrwert gegenüber der Internetrecherche. Und sie wird von den Kunden geschätzt. In diese Tradition der Kundennähe investiert die VR Bank gern und voller Überzeugung. „Unsere Nähe soll räumlich, aber auch in jedem Beratungsgespräch erlebbar sein“, so Uedelhoven.



Daniel Reß
Geschäftsstellenleiter
Heidkamp
☎ 02202 126-220
✉ Daniel.Ress@vrbankgl.de

David Laufenberg
Geschäftsstellenleiter
Untereschbach
☎ 02202 126-244
✉ David.Laufenberg@vrbankgl.de

Neue Geschäftsstellenleiter in Untereschbach und Heidkamp

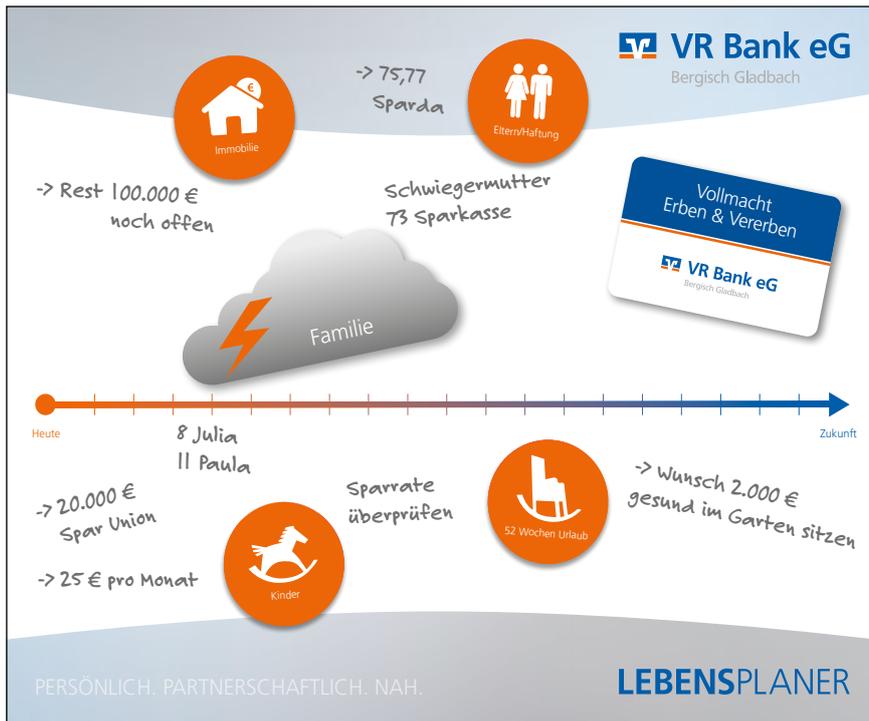
Seit Mai 2016 leitet **David Laufenberg** unsere Geschäftsstelle in Untereschbach. Er hat die Aufgabe von Daniel Reß übernommen, der als Geschäftsstellenleiter nach Heidkamp wechselt. David Laufenberg, der bereits die Ausbildung in unserem Hause absolviert hat, ist seit 2003 für die VR Bank tätig, zuletzt als Kundenbetreuer in der Geschäftsstelle Heidkamp. 2009 absolvierte er sein Studium an der Fachschule für Wirtschaft zum staatlich geprüften Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Finanzdienstleistung.

Daniel Reß übernimmt in der Filiale Heidkamp ab Juli 2016 die Funktion des Geschäftsstellenleiters. Der Bankbetriebswirt (Frankfurt School) tritt damit die **Nachfolge von Reiner Fleck** an, der Mitte des Jahres in den Ruhestand gehen wird. Auch Daniel Reß ist ein Eigengewächs der VR Bank. 2004 startete er seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei unserer Genossenschaftsbank, anschließend war er vier Jahre als Kundenberater für die VR Bank tätig und leitete von 2011 bis 2016 die Geschäftsstelle in Untereschbach.

Beratung mit ganzheitlichem Ansatz

Unser Projekt „Genossenschaftliche Beratung“

Die Berater der VR Bank verstehen sich als langfristige Partner, die sich ganzheitlich um die Finanz- und Lebensplanung unserer Mitglieder und Kunden kümmern. Um diesen Ansatz auszubauen, haben wir das Projekt „Genossenschaftliche Beratung“ auf den Weg gebracht. Damit stellen wir die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden noch stärker in den Mittelpunkt.



Übersicht der individuellen Ziele und Wünsche unserer Kunden: der Lebensplaner

Am Anfang steht die Analyse der aktuellen finanziellen Situation und der zukünftigen Ziele. Gemeinsam mit unseren Kunden erarbeiten wir alle für den weiteren Lebensweg relevanten Themen – anhand unseres „Lebensplaners“. Dabei entwickeln Berater und Kunden auf einer Magnettafel einen individuellen Lebensplan. Mit farbigen Magneten legen sie entlang eines Zeitstrahls wichtige Themen, Ziele und Wünsche fest und identifizieren Risiken. Dabei werden alle Themen behandelt, die mit der Lebens- und Finanzplanung des Kunden zusammenhängen. So entsteht ein Gesamtbild, das die Grundlage für die Ausarbeitung konkreter Lösungen bildet.

Interaktion & Transparenz schaffen Vertrauen

Die Lösungen stehen im Mittelpunkt der zweiten Phase. Je nach Bedarfswelt (Vermögen, Vorsorge, Immobilie,

Absicherung oder Liquidität) steigen wir tiefer ein und besprechen Handlungsmöglichkeiten. Das Gespräch findet



Stellt die Ziele und Wünsche der Menschen in den Mittelpunkt: die Genossenschaftliche Beratung.

IT-gestützt statt. Kunden und Bankmitarbeiter erarbeiten Lösungswege gemeinsam am Bildschirm – und werden dabei von einem elektronischen Assistenten unterstützt. Das System garantiert Transparenz in der Beratung und spielt Informationen, Dokumente und Produkte in den Prozess ein. Verbraucherschutzrechtliche Regelungen werden dabei automatisch berücksichtigt. Zum Abschluss erhält jeder Kunde seinen persönlichen „Lebensplaner“-Ordner mitsamt Beratungsprotokoll.

Ganzheitliche Beratung mit langfristiger Perspektive

Unser Ziel ist, mit unseren Mitgliedern und Kunden in einen kontinuierlichen Dialog zu treten. Dazu gehört es, in regelmäßigen Gesprächen zu überprüfen, welche Fortschritte unsere Kunden bei der Erreichung ihrer Ziele gemacht haben. Bis Ende 2016 arbeiten alle Beraterinnen und Berater nach dem neuen System. Die ersten Rückmeldungen unserer Kunden zeigen, dass wir mit diesem Projekt die Qualität unserer Beratung weiter verbessern werden.



„Unsere Beratung wird qualitativ noch besser.“

Geschäftsstellenleiter Benjamin Fischer im Interview

Das Projekt „Genossenschaftliche Beratung“ hat die VR Bank mit einer intensiven Testphase gestartet. Eine Gruppe aus neun Beraterinnen und Beratern klopfte Prozesse und Technik auf Kinderkrankheiten ab und brachte wichtige Erkenntnisse aus der Beratungspraxis ein. Mitglied dieser Pilotgruppe war Benjamin Fischer, Geschäftsstellenleiter in Hoffnungsthal. Im Interview spricht er über seine Erfahrungen.



Beim Projekt „Genossenschaftliche Beratung“ von Beginn an dabei: Benjamin Fischer, Geschäftsstellenleiter in Hoffnungsthal

Herr Fischer, Sie sind beim Projekt „Genossenschaftliche Beratung“ von Beginn an dabei.

Wie lautet Ihr Fazit bis jetzt?

Meine bisherigen Erfahrungen sind sehr positiv. Unsere ganzheitliche Beratung erlebt eine weitere qualitative Verbesserung. Und unsere Kunden bekommen

einen echten, erlebbaren Mehrwert. Vielen macht das Beratungsgespräch regelrecht Spaß.

Was macht die Genossenschaftliche Beratung einzigartig? Wo liegen die Vorteile für die Kunden?

Einzigartig ist vor allem unsere Ausgestaltung der Genossenschaftlichen Beratung. Mit dem individuellen Lebensplan als Gesprächsgrundlage hat jeder Kunde die Möglichkeit, seine persönlichen Ziele und Wünsche selbst zu priorisieren. Darauf aufbauend erstellen wir ein spezifisches Maßnahmenpaket. Unsere Kunden haben so die Sicherheit, dass ihre persönlichen Bedürfnisse im Mittelpunkt unserer Lösungsvorschläge stehen.

Wie verändern sich die Gespräche mit Mitgliedern und Kunden?

Die Gespräche mit meinen Kunden sind deutlich intensiver geworden – weil die Menschen bei der Erstellung ihres individuellen Lebensplans mit Spaß bei der Sache und stark involviert sind. Die Gespräche dauern insgesamt vielleicht etwas länger, was aber weder die Kunden noch uns stört. Diese Zeit nehmen wir uns gerne.

Wie hat sich Ihre Arbeit als Berater durch das Projekt verändert?

Für mich gibt es einige technische Neuerungen. An meinem Qualitätsanspruch hat sich nichts geändert. Ich habe eine neue Chance, unser genossenschaftliches Selbstverständnis und unser Qualitätsversprechen für die Menschen erlebbar zu machen. So kann ich das tolle, vertrauensvolle Verhältnis zu meinen Kunden weiter intensivieren.

Wie sind die Reaktionen Ihrer Kunden bislang ausgefallen?

Die Reaktionen der Kunden sind durchweg positiv. Meine Ansprechpartner nehmen besonders das Konzept des Lebensplaners sehr gut an. Gerade die verstärkte Möglichkeit, sich noch aktiver ins Gespräch einzubringen, begrüßen viele sehr. Wenn meine Kunden ihren fertiggestellten Lebensplan dann vor Augen haben, ist das oft ein verbindender Moment. Tolle Reaktionen bekomme ich auf die damit verbundene Transparenz, denn jeder Kunde kann anhand des Lebensplaners genau sehen, woran wir in Zukunft gemeinsam arbeiten werden.

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche mit unserem VR-Sommerkredit

Beispiel: Nettodarlehensbetrag: 10.000 Euro, Laufzeit: 47 Monate, gebundener Sollzinssatz: 3,92%, effektiver Jahreszins: 3,99%, monatliche Rate: 229,84 Euro, Gesamtzahlungen: 10.802,48 Euro. Angebot gültig bis 31. August 2016. Hinreichende Bonität vorausgesetzt.

VR Bank eG Bergisch Gladbach
Hauptstraße 186
51465 Bergisch Gladbach

www.vrbankgl.de/wunschkredit

„SOMMER, SONNE
HERZENSWÜNSCHE“

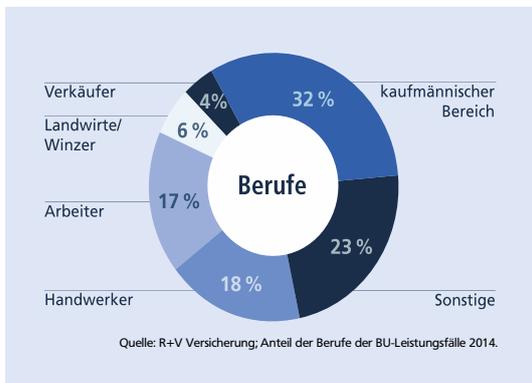
3,99%
effektiver Jahreszins
Kreditbetrag:
ab 1.000 Euro
Laufzeit:
12 bis 47 Monate

Risiko Berufsunfähigkeit: Ernstfall mit fatalen Folgen

VR Bank und R+V Versicherung bieten attraktive Lösungen

Berufsunfähigkeit ist ein unterschätztes Risiko. Viele Menschen sind nicht ausreichend abgesichert – oder haben sich mit dem Thema noch gar nicht befasst. Tatsächlich ist es so, dass Arbeitnehmer ihr Auto oft besser versichern als ihre Arbeitskraft. Der leichtfertige Umgang kann sich rächen. Denn eine Berufsunfähigkeit trifft im Schnitt jeden 4. Arbeitnehmer zumindest zeitweise. Und das gilt nicht nur für Berufe im Handwerk oder auf Baustellen. 32 Prozent der Betroffenen sind im kaufmännischen Bereich tätig.

Die Folgen einer Berufsunfähigkeit können fatal sein. Ohne Einkommen ist die Versorgung der Familie in den meisten Fällen nicht mehr sichergestellt. Finanzielle Polster sind schnell aufgebraucht, die Altersvorsorge gefährdet. Die staatliche Absicherung reicht bei Weitem nicht aus, um diese Folgen abzumildern.



Wer nach 1961 geboren wurde, erhält nur noch eine Erwerbsminderungsrente, die bestenfalls 34 Prozent des Bruttoeinkommens entspricht. Berufseinsteiger müssen in der Regel in den ersten fünf Berufsjahren ganz ohne staatliche Absicherung auskommen.

Top Preis-Leistungsverhältnis: MetallRente und KlinikRente

Gemeinsam mit der R+V Versicherung hat die VR Bank zwei attraktive Lösungen für die Absicherung der eigenen Arbeitskraft im Angebot. Die Versorgungswerke **MetallRente** und **KlinikRente** bieten Top-Leistungen im Bereich Berufsunfähigkeitsversicherung – und das zu einem besonders günstigen Preis.

Die MetallRente richtet sich an Beschäftigte in der Metall- und Elektroindustrie, die KlinikRente an Menschen, die im Gesundheitssektor arbeiten.

Beide Versorgungswerke bieten umfangreiche Leistungspakete:

Beispiel:

Altenpfleger/-in: 30 Jahre, keine Vorerkrankungen

750 Euro BU-Rente
 Versicherungsdauer z.B. 62 Lj

→

KlinikRente-BU
 42,18 €

→

Normale BU
 84,02 €

Leistungsdauer z.B. 62 Lj

ca. 50 Prozent günstiger!

- ✓ Absicherung der Berufsunfähigkeit zu besten Konditionen über die Branchenlösung
- ✓ Gilt auch für Ehe- und Lebenspartner sowie Kinder, wenn der Berechtigte eine Absicherung über die KlinikRente abgeschlossen hat
- ✓ Versicherbar bis zum Ende der Arbeitszeit
- ✓ Für junge Menschen: günstige Startphase mit besonders niedrigen Beiträgen bei vollem Versicherungsschutz

Fazit: Berufsunfähigkeit ist kein Thema, das Arbeitnehmer lange aufschieben sollten. Gute Lösungen für die Absicherung sind nur einen Anruf weit entfernt. Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns auf Sie!



Frank Tillmann
 Geschäftsstellenleiter
 Rösraht
 ☎ 02202 126-270
 ✉ Frank.Tillmann@vrbankgl.de

Immobilien professionell vermieten

Ganzheitlicher Service bei der Vermarktung von Immobilien

Jennifer Trippner ist zuständig für die Immobilienvermittlung der VR Bank im Raum Overath. Zu ihrem Spezialgebiet gehört, neben dem Verkauf, auch die Immobilienvermietung. Worauf es bei der Vermietung ankommt, erläutert die ausgebildete Immobilienkauffrau im Interview.

Frau Trippner, welchen Service bieten Sie Vermietern von Wohn- und Gewerbeimmobilien?

Mit unserem Vermietungsservice bieten wir unseren Auftraggebern mit einer umfassenden Analyse, hochwertigen Exposés, marktgerechten Mietpreiskalkulationen, professioneller Vermarktung und kompetenter Beratung ein umfassendes Leistungsspektrum – inklusive eingehender Bonitätsprüfung und Vorselektion potenzieller Mieter sowie rechtlich aktueller Mietverträge.

Stichwort Bonität: Wie prüfen Sie, ob ein Mieter geeignet ist?

Bei der Vorselektion zählen zu einem unsere langjährige Erfahrung im Kontakt



Jennifer Trippner

☎ 02202 126-337

✉ Jennifer.Trippner@vrbankgl.de

mit Interessenten, zum anderen sind es die „harten Fakten“, die wir z. B. mittels Selbstauskunft, Gehaltsnachweisen und SCHUFA-Auskunft ermitteln. Zudem berücksichtigen wir die Wünsche und Vorstellungen des Vermieters, etwa ob

der Mieter Haustiere halten darf. Die endgültige Entscheidung trifft der Vermieter selbstverständlich selbst.

Um welche Arbeiten müssen sich Vermieter dann noch selbst kümmern?

Wenn Immobilieneigentümer uns beauftragen, erledigen wir für sie alle für die erfolgreiche Vermietung relevanten Arbeiten. Wir übernehmen die komplette Kommunikation mit den Interessenten, verhandeln die Konditionen der Vermietung und bereiten Mietverträge unterschriftsreif vor. Auf Wunsch kümmern wir uns sogar um die Wohnungsübergabe nebst Übergabeprotokoll. Kurz: Wir bieten ein Rundum-Sorglos-Paket, das viel Zeit und Mühe spart.

Immobilienangebote

Hochwertige Neubau-Eigentumswohnungen, Josefshöhe 5, Overath



5918

Gestaltungsvorschlag

In bevorzugter Wohnlage von Overath entsteht ein Mehrfamilienhaus mit 8 Einheiten, Fertigstellung 2017, 3-Zimmer-Wohnungen inkl. Balkon und Aufzug, Energieausweis: Bedarfsausweis, Heizungsart: Zentralheizung, Befeuerung/Energieträger: Gas, Energieausweisdatum 11.04.2016, Energieeffizienzklasse: A, Energiekennwert: 32 kWh/(m²*a)

Wohnung 1: ca. 102 m²	309.800,00 €
Wohnung 2: RESERVIERT	
Wohnung 3: ca. 105 m²	313.900,00 €
Wohnung 4: VERKAUFT	
Wohnung 5: ca. 109 m²	335.300,00 €
Wohnung 6: ca. 105 m²	329.680,00 €
Wohnung 7: VERKAUFT	
Wohnung 8: VERKAUFT	

zzgl. Käuferprovision von 3,57% inkl. MwSt.



5849

475.000 €

Rösrath-Forsbach

Zweifamilienhaus mit großem Grundstück (teilbar), Grundstück: 1.016 m², Wohnfläche: 175 m², gepflegter Zustand, teilw. Modernisierungsbedarf, Energieausweisart: Verbrauchsausweis, Energieträger f. Heizung: Öl, BJ Wohngebäude: 1966, 1984; Energiewert: 79,3 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse: C



5903

495.000 €

Bergisch Gladbach-Gronau

Wohn- und Geschäftshaus, vollständig vermietet, drei Wohneinheiten, ein Ladenlokal, vermietbare Fläche: 477 m², Grundstück: 448 m², Garage, Energieausweisart: Bedarfsausweis, Gas-Etagen- und Öl-Zentralheizung, BJ Wohngebäude: 1936, 1950, 1955; Energiewert: 217,2 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse: G



5922

269.000 €

Overath-Brombacher Berg

Reihenmittelhaus in bevorzugter Wohnlage, Baujahr 1985, Grundstück: 170 m², Wohnfläche: 129 m², 4 Zimmer, gepflegter Zustand, Garage, Einbauküche, Energieausweisart: Verbrauchsausweis, Energieträger f. Heizung: Gas, BJ Wohngebäude: 1985, Energiewert: 53,7 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse: B



Qualität und starke Marken

Das Kärcher Center Pillunat in Bergisch Gladbach

Wer nach hochwertigen Produkten und zuverlässigem Service in den Bereichen Reinigungstechnik, Druckluft und Hydraulik sucht, wird bei der Pillunat GmbH in Bergisch Gladbach fündig. Auf 600 Quadratmetern bietet der Fachbetrieb eine große Auswahl an Geräten renommierter Hersteller sowie eine Werkstatt für qualifizierte Wartungs- und Reparaturarbeiten.

Ihren Anfang nahm die Firmenhistorie bereits vor mehr als 50 Jahren: 1963 gründete Ekkehard Pillunat das Unternehmen in Köln. Damals war das Team in der Druckluft- und Hydrauliktechnik aktiv – ein Geschäftsfeld, das sich die

Firma bis heute erhalten hat. „Zum Thema Druckluft bekommt der Kunde bei uns wesentlich mehr als den einfachen Produktverkauf“, erklärt Prokurist Daniel Paulig. „Anfangen bei Effizienzanalysen über die Planung und Installation von Anlagen bis hin zur Wartung und Reparatur haben wir ein ganzheitliches Angebot aufgebaut.“ Das gilt für Privat-, vor allem aber für Industriekunden. Dabei profitieren Kunden von der Zusammenarbeit mit starken Marken. So vertreibt die Pillunat GmbH beispielsweise Kolben- und Schraubenkompressoren, Drucklufttrockner sowie Druckluftbehälter von Kaeser, dem führenden deutschen Hersteller.

Reinigungstechnik für jede Herausforderung

2002 hat das Unternehmen sein Tätigkeitsfeld um den Bereich Reinigungstechnik erweitert. Und auch hier steht Pillunat für hochqualitative Markenprodukte. Als zertifiziertes Kärcher Center kümmert sich das Team in Bergisch Gladbach und Umgebung um Vertrieb und Service für den weltweit größten Hersteller von Reinigungssystemen. Egal ob es um die „Home & Garden“-Geräte, erkennbar an der unverwechselbaren gelben Farbe, oder um professionelle Systeme für Unternehmen geht. „Bei uns bekommen Kunden die komplette Produktpalette von Kärcher“, erläutert Daniel Paulig. „Das fängt beim kleinen

Hochdruckreiniger mit 110 bar für den privaten Bedarf an und geht bis zum Großgerät mit 2500 bar auf einem Anhänger.“ In der Ausstellung finden sich darüber hinaus Staubsauger, Kehrmaschinen und Scheuersaugmaschinen in unterschiedlichen Ausführungen für jede denkbare Anwendung.

Erstklassiger Service, zertifizierte Mitarbeiter

Neben einer großen Auswahl an Zubehör wie Nässeschutzkleidung oder Reinigungsmitteln, gehört auch ein umfassender Wartungs- und Reparaturservice zum Angebot von Pillunat. Dabei werden alle Arbeiten von zertifizierten Fachkräften ausgeführt. „Bei Kärcher gibt es für jeden Produktbereich eigene Zertifizierungen“, weiß Daniel Paulig. „Wir legen großen Wert darauf, dass wir unser siebenköpfiges Team kontinuierlich weiterbilden, um unseren Kunden bestmögliche Qualität garantieren zu können.“



Schwört auf die Qualität seiner starken Marken: Geschäftsführer Jörg Pillunat

Pillunat GmbH
 Kärcher Center
 Bensberger Straße 261
 51469 Bergisch Gladbach
 ☎ 02202 5869
 ☎ 02202 57701
 ✉ info@pillunat.com
 🌐 www.pillunat.com

Die erfolgreiche Unternehmensnachfolge

Professionelle Begleitung durch unsere Spezialisten

Die Unternehmensnachfolge ist ein anspruchsvolles, aber wichtiges Thema für jeden Unternehmer. Sie sollte rechtzeitig geplant werden, um die eigene Zukunft und die der Firma zu sichern. Thomas Schmitz, Abteilungsleiter Firmenkunden, über die Vorteile einer Begleitung durch Spezialisten.

Herr Schmitz, wann ist eigentlich der „richtige“ Zeitpunkt?

Grundsätzlich gilt: Je früher Sie die Nachfolge planen, desto besser können Sie Ihre Ziele erreichen. Der Nachfolgeprozess ist eine komplexe Aufgabe und zieht sich oft über Jahre hin. Daher sollte eine gewisse Vorlaufzeit eingeplant werden. Erste Überlegungen sollte ein Unternehmer spätestens mit Anfang 50 anstellen. Aber auch die Branche und die familiären Verhältnisse nehmen Einfluss darauf, wann der rechte Augenblick für die Übergabe ist. Ideal ist der Zeitpunkt auch dann, wenn für das Unternehmen nachweisbar ein nachhaltiges Wachstum zu erwarten ist.

Wie sieht eine gut geregelte Nachfolge aus?

Eine Standardlösung gibt es hier nicht – aber vielfältige Möglichkeiten. Steht kein geeigneter familieninterner Nachfolger sofort zur Verfügung, können beispielsweise Interimsmanager, die das Unternehmen führen bis die Enkel-Generation so weit ist, eine Alternative sein. Neben einem Management-Buy-out, dem Unternehmensverkauf an das eigene Management, oder einem Management-Buy-in, bei dem sich



Thomas Schmitz
Abteilungsleiter Firmenkunden
☎ 02202 126-416
✉ Thomas.Schmitz@vrbankgl.de

ein externes Management ins Unternehmen einkauft, kommen auch strategische Investoren oder eine Beteiligungsgesellschaft als potenzielle Käufer infrage.

Wie findet man den richtigen Preis für das Unternehmen?

Die Ermittlung des Unternehmenswertes ist ein zentraler Baustein jeder Nachfolgeplanung. Zum einen dient er als Basis für Preisverhandlungen mit potenziellen Käufern. Zum anderen ist er die Grundlage für eine gesicherte Altersvorsorge des Unternehmers und dessen Familie. Die Experten für Unternehmensbewer-

tungen aus unserer Genossenschaftlichen FinanzGruppe können im Vorfeld eines Verkaufsprozesses einen solchen Wert und einen realisierbaren Kaufpreis mittels entsprechender Berechnungsmethoden fundiert bestimmen.

Wann sollte man eine Beratung in Anspruch nehmen?

Die Regelung der Nachfolge gehört zu den wichtigsten strategischen Entscheidungen eines Unternehmers. Wirtschaftliche und persönliche Aspekte müssen optimal in Einklang gebracht werden. Deshalb ist das Thema Nachfolge bei uns fester Bestandteil der ganzheitlichen Finanzstrategie für Unternehmer. Im Rahmen unserer Genossenschaftlichen Beratung sprechen wir Inhaber und geschäftsführende Gesellschafter gezielt darauf an. Gemeinsam mit unseren Nachfolgespezialisten begleiten wir sie dann von der Vermögensplanung über die Suche nach einem geeigneten Nachfolger oder Investor bis hin zur sicheren Transaktionsfinanzierung und der soliden Altersvorsorge. So können Unternehmer ihr Lebenswerk – wenn es soweit ist – beruhigt aus der Hand geben.

Vernetzung in der Region



Team der VR Bank auf dem Frühjahrsempfang von „Best of Bergisch“ im Schloss Bensberg

Im Rheinisch-Bergischen Kreis haben sich in den vergangenen Jahren zahlreiche Unternehmernetzwerke entwickelt. Beispiele sind die Unternehmer-Initiative Rhein-Berg e.V. und „Best of

Bergisch“ e.V. Hier engagiert sich die VR Bank auf vielfältige Weise und pflegt einen persönlichen Kontakt – zum Beispiel durch die Unterstützung von Veranstaltungen.

Neuer Firmenkundenberater in Bergisch Gladbach

Seit 1. Februar 2016 unterstützt Manuel Linder das Team der Firmenkundenberatung in Bergisch Gladbach. Er trat damit die Nachfolge von Andrea Müller an, die in den Mutterschutz ging. Manuel Linder absolvierte bereits seine Ausbildung bei der VR Bank. Nach seinem Abschluss folgte ein internes Qualifizierungsprogramm zum Firmenkundenberater.



Manuel Linder
Firmenkundenberater
Bergisch Gladbach
☎ 02202 126-429
✉ Manuel.Linder@vrbankgl.de

„Engagement fördern!“

Jetzt bis
31. Oktober 2016
um eine Spende
bewerben!

Unsere Förderschwerpunkte für 2016:



Projekte zur Förderung der Gesundheits-, Ernährungs- und Bewegungserziehung von Vorschul- und Grundschulkindern



Projekte zur Qualifizierung und Weiterbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter

Förderschwerpunkte 2016

Spendenbeirat unterstützt ehrenamtliche Projekte

Unser Spendenbeirat vergibt jedes Jahr 40.000 Euro an förderwürdige Projekte in der Region. Seit seiner Gründung 2013 ist es sein Ziel, aktive Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und gezielt ehrenamtliches Engagement zu unterstützen. Dazu benennt der Spendenbeirat jährlich neue Förderschwerpunkte.

Zu den Förderschwerpunkten „Projekte zur kulturellen Bildung“ und „Projekte an Kindergärten und Schulen“ wurden im vergangenen Jahr über 90 Anträge eingereicht. 58 gemeinnützige Vereine, Initiativen, Kindergärten und Schulen aus der Region wählte der Spendenbeirat aus. Ihre Vertreter durften bei den Spendenübergaben insgesamt 40.000 Euro Spenden entgegennehmen.

„Als regional verwurzelte und aktive Genossenschaftsbank ist es fester Bestandteil unserer Philosophie, dass wir uns in der Region engagieren“, so Vorstandsvorsitzender Lothar Uedelhoven. Es gelte dabei insbesondere, „das außergewöhnliche Engagement der vielen aktiven Ehrenamtlichen in den Vordergrund zu stellen.“ Neben den Spenden aus dem Spendenbeirat vergibt die VR Bank jährlich weitere rund 200.000 Euro zur Förderung gemeinnütziger Zwecke.

So beantragen Sie Ihre Spende

Der VR Bank-Spendenbeirat entscheidet über eine Spendenvergabe auf Grundlage eines schriftlichen Antrags. Je aussagekräftiger und konkreter der Antrag formuliert ist, desto besser! Es müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- ✓ Sie sind ein gemeinnütziger Verein oder eine Institution in unserem Geschäftsgebiet und stehen in einer aktiven Geschäftsverbindung mit uns
- ✓ Sie sind von der Körperschaftsteuer befreit.
- ✓ Sie stellen Ihr Projekt, Ihre Ziele und die Kostenkalkulation schriftlich dar und reichen Ihren Spendenantrag über Ihren Kundenberater ein.
- ✓ Die Spende wird für einen konkreten gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zweck in unserer Region eingesetzt.
- ✓ Die Initiatoren sind bereit, über das Projekt und die Förderung durch die VR Bank öffentlich zu berichten.

Bitte beachten Sie: Eine Bewerbung um eine Spende aus den Mitteln des Spendenbeirats kann pro Verein einmal im Jahr und maximal zwei Jahre in Folge berücksichtigt werden. Bewerbungen können **bis zum 31. Oktober 2016** eingereicht werden. Bitte nutzen Sie für Ihren Spendenantrag unser Antragsformular, das Sie in unseren Geschäftsstellen vor Ort oder im Internet erhalten: www.vrbankgl.de/spenden

Spendenübergaben am 29. Februar in Bergisch Gladbach und am 7. März in Overath



VR Bank-Mitglieder persönlich

Dr. Roman Salyutov: Von der Leidenschaft für klassische Musik

Wer die These bestätigt wissen will, dass Enthusiasmus ansteckt, sollte sich mit Dr. Roman Salyutov zusammensetzen. Der Dirigent des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach muss nur auf seine Leidenschaft für klassische Musik angesprochen werden – und schon reißt er jeden Zuhörer mit. „Am Anfang steht immer die Leidenschaft für das, was du tust“, beschreibt er die Quelle seiner Begeisterung. „Der Rest entwickelt sich dann von alleine.“



Foto: Beatrice Tomasetti

Konzertpianist und Dirigent in einer Person:
Dr. Roman Salyutov

Am Anfang stand bei Roman Salyutov zunächst die Ausbildung: 1984 in Leninograd geboren, kam er parallel zu seinem fortlaufenden Studium am St. Petersburg

ger Konservatorium nach Deutschland. An der Kölner Hochschule für Musik und Tanz absolvierte er ein Masterstudium und promovierte anschließend an der Universität Paderborn. „Mein Wunsch war, dort tätig zu werden, wo die Wiege der klassischen Musikkultur liegt“, sagt der Dirigent und Pianist.

Dieser Wunsch ist in Erfüllung gegangen: 2006 standen die ersten öffentlichen Konzerte auf dem Programm, es folgte eine Kooperation mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach. 2013 organisierte Salyutov mit einem engagierten Team das Max-Bruch-Festival in der Strundestadt, das bundesweite Resonanz bekam. Heute stehen neben der Arbeit in der Region Konzertengagements bundes- und europaweit, aber auch in Japan und den USA, im Termin-

kalender. „Es ging Schritt für Schritt weiter und ohne die Hilfe vieler Unterstützer hätte das alles nicht funktioniert“, zeigt sich Salyutov dankbar.

2013 übernahm er die Leitung des Sinfonieorchesters, das sich mit der Zeit zu einem Aushängeschild der Kreisstadt entwickelt hat. Auf über 50 Musiker ist das Ensemble in den letzten 24 Monaten angewachsen. „Dadurch haben wir viele Instrumente mehrfach besetzt, neue dazu gewonnen und können jetzt auch ungewöhnlich besetzte Sinfonik spielen“, erklärt der Vollblutmusiker.

Das Ziel ist, das Orchester qualitativ weiter zu verbessern und anspruchsvollere Programme zu spielen. Mit dem Enthusiasmus seines Dirigenten sollte das gelingen.

„Hommage an Brahms“

VR Bank präsentiert das Sinfonieorchester Bergisch Gladbach

Konzert für Violine mit Orchester
D-Dur Op. 77
Sinfonie Nr. 4 e-Moll Op. 98
Solistin: Viktoria Kaunzner
Dirigent: Dr. Roman Salyutov

Sonntag, 19. Juni 2016
Beginn 17 Uhr, Einlass 16:30 Uhr
Bergischer Löwe
Sonderpreis 15 Euro
Freie Platzwahl

 Sinfonieorchester
Bergisch Gladbach



**Eintritts-
karten zum
Sonderpreis
in unseren
Filialen!**

WIR vor Ort



Ausstellungsreihe in der Villa Zanders

Vom 10. April bis 12. Juni zeigt die Ausstellung „Termin vor Ort“ Werke von Margret Schopka, Rosemarie Stuffer, Volker Diefenbach und Karsten Panzer PerZan. Im jährlichen Wechsel mit dem „Ortstermin“ bietet die Ausstellungsreihe Künstlerinnen und Künstlern aus der Region ein Forum, um ihr Werk einem größeren Publikum zu präsentieren. Die VR Bank unterstützt diese Schau künstlerischen Schaffens in der Region seit über 20 Jahren.



Glückliche Gewinner beim Gewinnsparen

Zum Jahresbeginn konnte die VR Bank wieder eine freudige Nachricht an ihre Kunden überbringen. Denn das Ehepaar Hans Dieter und Renate Rottländer gewann in der Danke-Zusatzziehung des Gewinnsparevereins einen Reisegutschein im Wert von 1.500 Euro.



Overather Frühling

Auch dieses Jahr war die VR Bank im April beim 33. Overather Frühling mit vielen Mitarbeitern und Attraktionen präsent. Mitglieder, Kunden und weitere Besucher erwartete mit dem Glückstresor-Gewinnspiel eine besondere Aktion. Es galt, die richtige Zahlenkombination des gläsernen Glückstresors einzutippen. Erfolgreiche Tipper wurden mit tollen Preisen belohnt.

Zirkus-Projektwoche der GGS Forsbach

„Vorhang auf und Manege frei“ hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsgrundschule in Forsbach zum Abschluss einer spannenden Projektwoche. Als Clowns, Jongleure und Zauberer zeigten die Kinder, was sie von den Profis des Kölner Spielcircus gelernt hatten. Mit einer Spende von 1.500 Euro unterstützte die VR Bank die Umsetzung dieses gruppen- und altersübergreifenden, integrativen Projekts.





Neues Mensa-Terminal für DBG



Die Schülerinnen und Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) in Bergisch Gladbach können sich seit Jahresanfang über ein neues, komfortables Bestellsystem für ihre Schulverpflegung freuen. Das Prinzip: bequem von zu Hause online bestellen, vor Ort nur noch mit der Bankkarte das Essen abholen. Die VR Bank hat das System gesponsert und unterstützt das Gymnasium bei Einführung und Betrieb.



5.000 Euro für medizinische Geräte im EVK

Auch dieses Jahr unterstützt die VR Bank die Arbeit des Fördervereins des Evangelischen Krankenhauses Bergisch Gladbach. 5.000 Euro fließen in die Anschaffung eines modernen Geräts zur Ultraschall-Elastographie des gynäkologischen Krebszentrums. Insbesondere bei Gewebeeränderungen kann das neue, hochwertige Untersuchungsverfahren wertvolle Informationen liefern.



Waffelverkauf für neue Kinderbücher

Anlässlich des ersten Geburtstages der Kinderbücherei in der Öffentlichen Schulbibliothek Paffrath hat die VR Bank köstliche Waffeln gebacken und verkauft. Neben dem Waffel-Verkaufserlös von rund 120 Euro steuerte die VR Bank eine Spende in Höhe von 1.000 Euro bei. Mit dem Geld werden neue Medien für die Kinderbücherei angeschafft.



„Fit ins Frühjahr“

Unter diesem Motto empfing das Team „Erlebniswelt Bank“ im März Mitglieder und Kunden in unseren Geschäftsstellen. Mit leckeren Getränken, frischem Obst und Fitnessstipps im Gepäck hieß es, der Frühjahrsmüdigkeit ein Schnippchen zu schlagen. Daher informierten die Mitarbeiter persönlich und mittels Flyer, wie man gesund ins Frühjahr starten kann.

Nachwuchsunternehmer auf Gründungskurs

VR Bank und Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Rösrath gründen Schülergenossenschaft



In mehreren Praxisworkshops bereiteten Experten der VR Bank die Schülerinnen und Schüler auf die Gründung der Schülergenossenschaft vor.

Die Technik AG des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums in Rösrath besteht aus Profis, wenn es darum geht, Veranstaltungen aller Art mit Licht- und Tontechnik auszu-

statten. In Kooperation mit der VR Bank macht die Schule aus der AG deshalb jetzt eine Schülergenossenschaft. Das heißt konkret: Die rund 20 Schülerinnen

und Schüler werden zu echten Unternehmern, die sich um alle Belange ihrer Firma selbst kümmern. Angefangen bei der Akquisition von Kunden, der Wartung und Betreuung des technischen Equipments bis hin zu Themen wie Personal und Marketing.

Das Besondere daran ist das genossenschaftliche Geschäftsmodell. Wie die VR Bank ist die Schülerfirma demokratisch organisiert, jedes Mitglied hat eine Stimme, unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile. Ein Vorstand wird die Geschäfte führen, ein Aufsichtsrat darüber wachen, dass alle Vorgänge ordnungsgemäß ablaufen. Seit Ende 2015 arbeiten Schule und VR Bank gemeinsam an dem Projekt, im Herbst 2016 wird die Schülergenossenschaft offiziell gegründet. Die Bank übernimmt dabei die Rolle der Partnergenossenschaft und steht den Jungunternehmern mit Rat und Tat zur Seite.

Unsere Mitgliederveranstaltungen

Mitgliederreisen, Mitglieder-Seminar, Mitglieder-Aktiv



MitgliederMehrwert



Mitgliederreisen: Im April und Mai begleitete die VR Bank auf drei Touren 125 Mitglieder in die wundervolle Hahsestadt Lübeck. An vier erlebnisreichen Tagen wurden neben Lübeck die Sehenswürdigkeiten von Travemünde, Wismar, Hannover und Scharnebeck besichtigt.



Mitglieder-Wanderung: Im Mai wanderten über 120 Mitgliedern mit den Wanderfreunden Bergisches Land rund um Herrenstrunden.



WDR-Tour: Während der Führung durch die WDR-Studios erlebten 20 Mitglieder im April „live und in Farbe“, wie TV- und Radiosendungen entstehen.



Mountainbiking: Im Mai ging es für 25 sportbegeisterte Mitglieder über Stock und Stein durch den Königsforst.



Mitglieder-Seminar: Exklusiv für 40 junge Mitglieder fand ein Praxisseminar „Gute Bewerbungen und spannende Präsentationen“ statt.



Mitglieder-Mehrwertprogramm 2016

Antwortkarte bitte in Ihrer Geschäftsstelle abgeben
oder einkuvertiert per Post an:

VR Bank eG Bergisch Gladbach
Christiane Riotte
Hauptstraße 186
51465 Bergisch Gladbach

**Jetzt
anmelden!**
Auch online:
[www.vrbankgl.de/
mitglied](http://www.vrbankgl.de/mitglied)

Haben wir Ihr
Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich zu
Ihrer gewünschten Mitglieder-
Mehrwert-Veranstaltung an.

Auf der Rückseite bitte ankreuzen und
in Ihrer Geschäftsstelle vor Ort abgeben
oder per Post versenden.



Leser-Service: WIR-Zeitung jetzt auch digital!

Sie möchten die WIR-Zeitung nicht mehr als Printversion per Post erhalten? Dann nutzen Sie unseren exklusiven Leser-Service! Wir schicken Ihnen die WIR-Zeitung auch gerne als PDF-Dokument per E-Mail zu. Teilen Sie uns einfach Ihre aktuelle E-Mail-Adresse mit und Sie erhalten die WIR-Zeitung zukünftig 3 x im Jahr in Ihren Posteingang. Viel Spaß beim Lesen!



Ihre Ansprechpartnerin
für das Mitglieder-
Mehrwertprogramm:



Christiane Riotte

☎ 02202 126-123

✉ Christiane.Riotte@vrbankgl.de



Kegeln mit Weltmeistern

Termin: Samstag, 29. Oktober 2016, 13 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Kegelbahnen am
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium

Anmeldefrist: 7. Oktober 2016

Kegeln ist eigentlich ganz einfach: mit Hilfe einer Kugel neun Kegel umwerfen. In der Praxis ist es oft komplizierter. Die Weltmeister des „Club für Kegelsport Rösrath e.V.“ bringen Ihnen die Kniffe der Profis für den Wurf auf „Alle Neune“ näher.

Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt!

Ich melde mich/wir melden uns für folgende Mitglieder-Veranstaltungen an (bitte ankreuzen):

- Mitglieder-Sommerferienprogramm für unsere jungen Kunden:
 - Bauernhof: Gammersbacher Mühle am 19. Juli 2016 (von 6–11 Jahren)
 - Gamescom in Köln am 18. August 2016 (von 12–19 Jahren)
- Mitglieder-Aktiv am 29. Oktober 2016: Sportkegeln

Mitglieder-Leser-Service:

JA, ich/wir möchte/n zukünftig die WIR-Zeitung als PDF-Dokument per E-Mail erhalten.
Die aktuelle E-Mail-Adresse lautet:

Weitere Teilnehmer:

_____ Nachname, Vorname	_____ Nachname, Vorname
_____ Straße	_____ Straße
_____ Ort	_____ Ort
_____ Telefon	_____ Telefon

Mitglieder-Sommerferienprogramm für junge Mitglieder



Bauernhof: Gammersbacher Mühle (von 6–11 Jahre)

Termin: Dienstag, 19. Juli 2016
Uhrzeit: 10 bis 15:30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Schloss Eulenbroich, Rösrath
Anmeldefrist: 11. Juli 2016

Wir möchten mit dir einen tollen Erlebnistag auf dem Bauernhof „Gammersbacher Mühle“ in Lohmar verbringen. Der Tag beginnt mit einer Planwagenfahrt von Rösrath nach Lohmar. Dort angekommen werden wir die Wassermühle besichtigen, gemeinsam Brot backen, Pony reiten, Tiere streicheln und Bogen schießen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Gamescom in Köln (von 12 – 19 Jahren)

Termin: Donnerstag, 18. August 2016, 9 bis 17 Uhr
Treffpunkt: Busbahnhof Bensberg
Eigenanteil: 10 Euro
Anmeldefrist: 30. Juli 2016

Du denkst, du hast schon alles gesehen? Dann erlebe das weltweit größte Messe- und Event-Highlight für Konsolen- und Computerspiele in Köln. Entdecke die neusten und besten Games, probiere alles aus und feiere das Highlight des Jahres der Games-Community. Es wird farbige Altersbändchen geben, sodass ihr auch wirklich nur das seht, was für euer Alter bestimmt ist.

Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt!